

zu TOP .....



Mainz, 19.08.2025

Anfrage 1235/2025 zur Sitzung am 03.09.2025

### **Wohngeld (Die Linke)**

#### Begründung:

In 2023 fand eine Wohngeldreform statt, die es mehr Menschen ermöglichen sollte, diese Sozialleistung zu beantragen bzw. zu erhalten.

In unserer Anfrage 0133/2023, in der wir bereits einmal danach fragten, wie viele Menschen in Mainz Wohngeld beziehen, wurde auf diese Reform Bezug genommen und darauf verwiesen, dass es noch keine Erkenntnis über die Entwicklung der Zahlen gäbe. Auch war zu diesem Zeitpunkt noch offen, wann die in diesem Zusammenhang beantragten 15 Stellen (davon 7 „überplanmäßig“) besetzt werden sollten.

#### Deshalb fragen wir:

1 Wie haben sich die Zahlen der Wohngeldbeziehenden seit der Wohngeldreform in 2023 in Mainz entwickelt? Bitte für die Jahre 2023, 2024 und 2025 getrennt auflisten.

2 Wie viele Einpersonenhaushalte, Zweipersonenhaushalte und Mehrpersonenhaushalte erhalten Wohngeld? Bitte nach Haushaltsgröße aufschlüsseln.

3 Gibt es Erkenntnisse, in wie vielen dieser Haushalte Kinder leben und wenn ja, wie viele Kinder insgesamt betroffen sind? Wie hat sich diese Zahl in den Jahren 2023, 2024 und 2025 entwickelt?

4 Wie ist die derzeitige Personalsituation in der für die Bearbeitung der Wohngeldanträge zuständigen Abteilung? Wie hat sich diese seit 2023 und auf dem Hintergrund der Wohngeldreform entwickelt? Gibt es Vakanzen?

5 Hat sich im Vergleich zu unserer Anfrage 0133/2023 die Praxis dahingehend geändert, dass auch die Zahl der Anträge sowie im Falle der Ablehnung ggf. die Gründe für dieselbe statistisch erfasst wird? Wenn ja, wie viele Anträge wurden 2023, 2024 und 2025 gestellt und wie viele wurden davon mit welcher Begründung abgelehnt?

Mauerer, Carmen